



Techniken systemischer Arbeit

Systemische Gesprächsführung – Systemisches Interview

In diesem Seminar werden systemische Interviewtechniken erlernt und eingeübt. Dabei werden zwei Hauptstränge verfolgt:

1. Den Interview- bzw. Gesprächspartner so zu motivieren, dass er interessiert und aktiv am Gespräch teilnimmt
2. Das Gespräch so zu führen, dass der Interviewer den Überblick behält und die gewonnenen Informationen bearbeiten und verwerten kann.

Das Interview soll die verfügbaren persönlichen Ressourcen des Interviewten erforschen und ihn motivieren, Informationslücken durch persönliches Weiterforschen zu schließen.

Die folgenden thematischen Stichpunkte werden bearbeitet:

- Ressourcenorientiert fragen
- Defektorientiertes Denken, Fragen und Bewerten vermeiden
- Die Kunst, einfache Fragen zu stellen
- Verknüpfung von Informationen zu einer Struktur

- Fragen zur Lebensgeschichte
- Krisenbeschreibung

- Fragen zur Ursprungsfamilie
- Das Genogramm als Orientierung und Hilfsmittel
- Familiengeschichte und aktuelle Ressourcen in Verbindung setzen

- Dem Interviewpartner die Hypothesenbildung und das Vorgehen erklären
- Blockaden überwinden
- Mit dem Interviewpartner Strategien zur Weiterforschung entwickeln

- Typische Fehler im Interview

Die Inhalte und Techniken werden anhand von Beispielen oder den persönlichen Systemen der Teilnehmer vermittelt. Zur Einübung erfolgt Arbeit in Kleingruppen.

Referent: Dipl.-Psych. Eberhard Kempf
Termin : 03.09.2007, 10 Uhr bis 04.09.2007, 16 Uhr
Ort : Siegen
Gebühren : 230,- € (ohne Übernachtungskosten)
Anmeldung : formlos per Brief, Fax oder Email